



Schweizerische Berufsbildungsämter-Konferenz
Conférence suisse des offices de la formation professionnelle
Conferenza svizzera degli uffici della formazione professionale

Eine Fachkonferenz
der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren
Une conférence spécialisée
de la Conférence suisse des directeurs cantonaux de l'instruction publique

Beruf:

Betriebe mit neuen Bildungsbewilligungen

Deklaration für die begleitenden Massnahmen für Jugendliche in der beruflichen Grundbildung zur Arbeitssicherheit und zum Gesundheitsschutz (ArGV 5 Art. 4 Jugendschutz)

1. Allgemeine Angaben

Lehrbetrieb:

Adresse:

Postleitzahl:

Ort:

Mail:

Verantw. Berufsbildner/in:

Zuständiges Durchführungsorgan für die Arbeitssicherheit:

SUVA

Kantonales Arbeitsinspektorat

Identifikationsnummer:

UID Nr. (MwSt-Abrechnungsnummer) CHE _____

BUR Nr. _____

2. Branchenlösung

Wir haben eine Branchenlösung / EKAS Nr.

Wir haben eine individuelle Lösung:

Sicherheitsverantwortliche Person (SIBE):

(Name der Person, welche für die Sicherheit im Betrieb zuständig ist. Wenn niemand den konkreten Auftrag hat, setzen Sie das Wort: keine)

Datum Besuch des Basiskurses für die Branchenlösung von SIBE/KOPAS:.....

(die oben genannte Person hat den Basiskurs als Sicherheitsbeauftragter absolviert)

Auftrag ist im Stellenbeschrieb festgehalten:

ja

nein

3. Zuständige Fachkraft

Für die Umsetzung der begleitenden Massnahmen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes für die Lernenden zwischen 15 und 18 Jahren ist folgende Fachkraft (Fachperson) zuständig:

Beruf/Betrieb	Name Fachkraft	Vorname Fachkraft	EBA/EFZ	Bemerkungen

4. Umsetzungsplanung

Es besteht eine detaillierte Planung für die Umsetzung der begleitenden Massnahmen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes für die minderjährigen Lernenden.

ja nein

(wenn die berufliche Grundbildung auf der Basis des Bildungsplanes organisiert ist, kreuzen Sie ja an)

5. Persönliche Schutzausrüstung

Bestehen Regelungen für die Verwendung und Wartung von persönlichen Schutzausrüstungen (Schutzbekleidung, Atemschutz, Schutzbrillen, Gehörschutz, Helm, etc.) für die minderjährigen Lernenden?

ja nein

6. Zugriff auf Präventionsgrundlagen

Haben die Lernenden ungehinderten Zugriff auf die Präventionsgrundlagen für die begleitenden Massnahmen, welche im Anhang 2 zum Bildungsplan aufgeführt sind?

ja nein

7. Abklärungen bei Unfällen

Werden Unfälle und Störungen, die minderjährige Lernende in den betrieblichen Abläufen erfahren, abgeklärt und wird das Ergebnis dokumentiert?

ja nein

8. Ressourcen

Für die Umsetzung der begleitenden Massnahmen für Arbeitssicherheit und zum Gesundheitsschutz für die minderjährigen Lernenden stellen wir der verantwortlichen Fachkraft (Fachpersonen) und den Lernenden die nötige Zeit zur Verfügung.

ja nein

(wenn die Fachkraft/Berufsbildende Person Zeit für die berufliche Bildung der Lernenden hat, kreuzen Sie ja an)

9. Ergonomische Arbeitsplätze

Die Arbeitsplätze für die minderjährigen Lernenden wurden mit den zur Verfügung stehenden Prüfmittel überprüft:

ja nein

10. Umsetzung der neuen begleitenden Massnahmen

Das nachstehende Feld ist zwingend auszufüllen

Die verantwortliche Person im Lehrbetrieb bestätigt, dass er die Unterlagen „Begleitende Massnahmen“ gelesen und verstanden hat und entscheidet deshalb:

- Die Fachkraft für unsere minderjährigen Lernenden setzt die begleitenden Massnahmen für die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz gemäss Anhang 2 des Bildungsplanes um.

Besondere Bemerkungen/Hinweise des Lehrbetriebes:

Datum:

Unterschrift und Stempel des Lehrbetriebes:
